

Mit Rat und Tat

Wir möchten mehr als nur Symptome behandeln. Es ist uns wichtig, unsere Patienten zu verstehen, ihre Ängste und Nöte zu begreifen und ihnen zu helfen, ihr Leben mit seinen individuellen Problemen besser meistern zu können.

Eine Behandlung in unserer Tagesklinik erfolgt nach Einweisung durch den Facharzt bzw. im Anschluss an einen vollstationären Aufenthalt. Bei Überweisung durch den Hausarzt ist ein persönliches Vorgespräch in unserer Ambulanz sinnvoll. Die Kosten werden von der Krankenkasse übernommen.

Wir arbeiten Hand in Hand mit niedergelassenen Ärzten, Psychotherapeuten und Beratungsstellen. Bei Bedarf bieten wir sozialtherapeutische Beratung an.

Chefarzt Dr. med. Uwe Rapp

Arzt für Psychiatrie und Psychotherapie, Diplom-Psychologe
uwe.rapp@bergmanclinics.de

Pflegestützpunkt der Tagesklinik:

Tel: +49 (0)6042 86-6102
Fax: +49 (0)6042 86-404
info.tagesklinik-mh@bergmanclinics.de

Öffnungszeiten

Mo. - Do. 08:30- 16:00 Uhr
Fr. 08:30- 14:30 Uhr

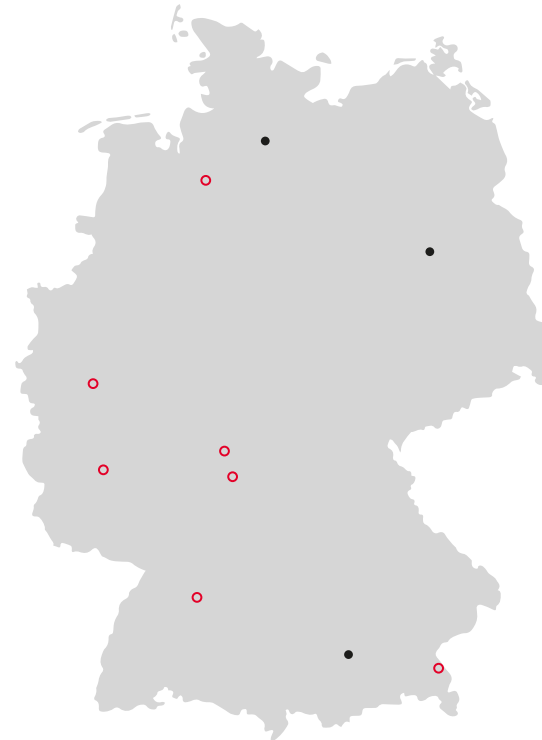
Sekretariat der Ambulanz:

Terminvereinbarung für Vorgespräch und Aufnahme
Tel: +49 (0)6042 86-6100
Fax: +49 (0)6042 86-6101
info.ambulanzpsychiatrie-mh@bergmanclinics.de



Möchten Sie mehr über die Standorte und Fachärzte erfahren?

Die Adresse und Wegbeschreibung pro Klinik finden Sie unter www.bergmanclinics.de. Auf der Website finden Sie auch umfangreiche Informationen über unser medizinisches Fachpersonal.



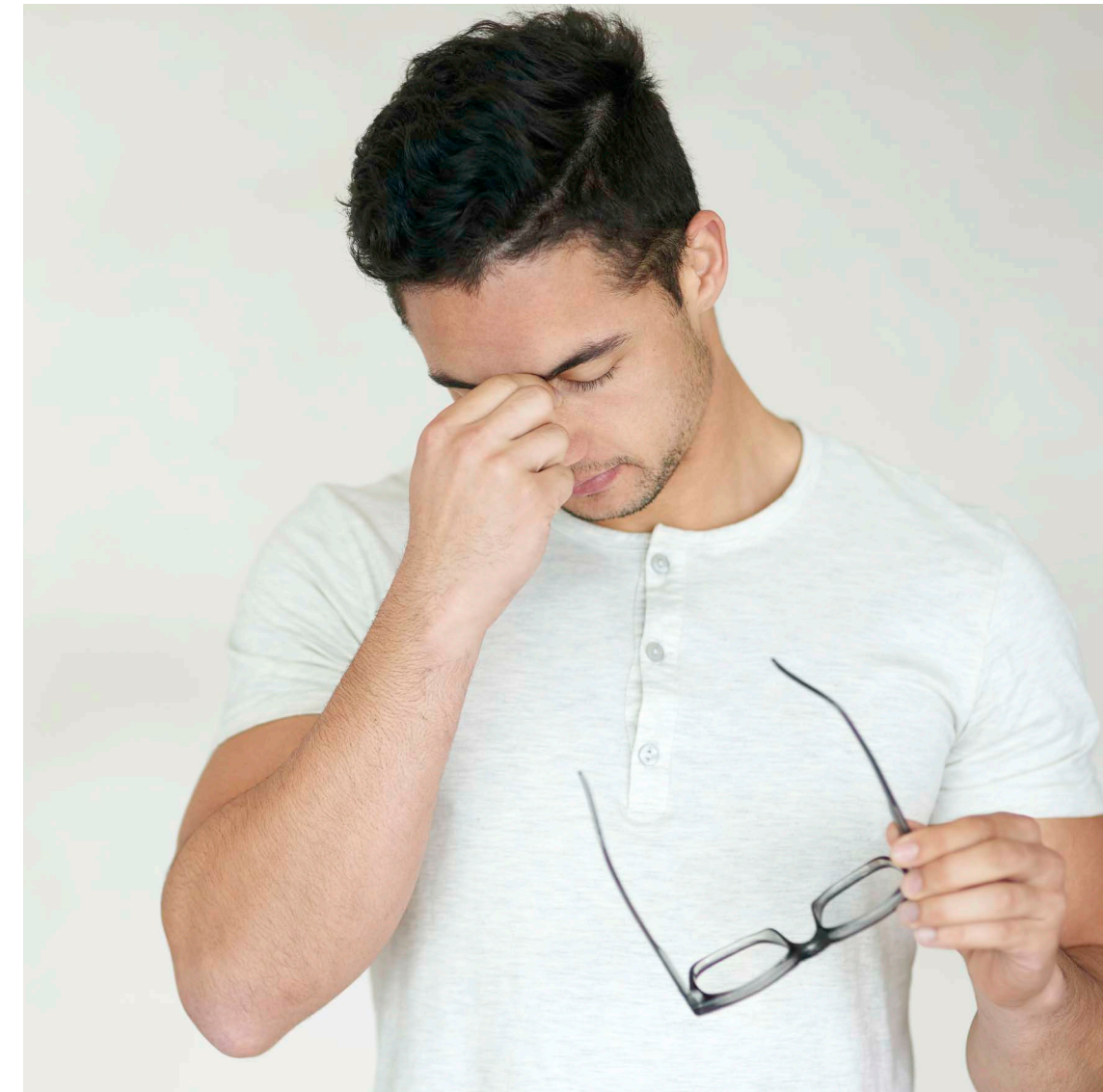
Bergman Clinics Mathilden-Hospital

Am Schlag 9 | Tel: +49 (0)6042 86-0 | info.mh@bergmanclinics.de
63654 Büdingen | Fax: +49 (0)6042 86-149 | www.bergmanclinics-mathildenhospital.de

Kontakt Psychiatrie - Sekretariat

Gabriele Gutmann | Tel: +49 (0)6042 86-6112 | gabriele.gutmann@bergmanclinics.de

Psychiatrische Tagesklinik



Was ist eine Psychiatrische Tagesklinik?

Die Psychiatrische Tagesklinik am Bergman Clinics Mathilden-Hospital in Büdingen bietet ein umfassendes ganztägiges Therapieangebot von Montag bis Freitag (Öffnungszeiten siehe Rückseite) für psychisch behandlungsbedürftige Menschen an.

Wir unterstützen die Betroffenen, ihre Stabilität wieder zu erlangen, Krankheitssymptome zu überwinden und regen sie gleichzeitig an, neue Wege und Möglichkeiten zu entdecken mit dem Gefühl „Es geht weiter!“. Dabei begleiten wir die Entwicklung von Aktivitäten und Initiativen mit dem Ziel, die eigenverantwortliche Bewältigung des Alltags wieder herzustellen.

Unser Ansatz lautet: in der Klinik und doch Zuhause.

Grundsätzlich steht unsere Einrichtung allen Menschen ab 18 Jahren offen, die mit seelischen Erkrankungen zu uns kommen und kontinuierlich an den Therapien teilnehmen wollen.



Behandlungswege und -ziele

Zu Behandlungsbeginn findet eine medizinisch/psychiatrische Diagnostik statt, als Grundlage für einen Therapieplan. Gemeinsam mit den Betroffenen erstellen wir Tagesabläufe, die ihre Möglichkeiten und Bedürfnisse berücksichtigen. Sinnvolle medikamentöse Maßnahmen werden integriert. Die tägliche Betreuung ermöglicht eine intensive Behandlung.

Die Behandlung findet in einer freundlich-humorvollen Atmosphäre statt. Sie beinhaltet therapeutische Gespräche - einzeln und in der Gruppe -, Vermittlung von Wissen, Training von Geist und Körper, kreative Tätigkeiten und gemeinsame Aktivitäten im Gleichgewicht mit notwendigen Freiräumen und Ruhephasen. Behandlungsziele sind Verminderung der Symptome, Verbesserung von Alltagsfähigkeiten, Stärken finden, Aufbau von Selbstbewusstsein, Selbständigkeit und berufliche Wiedereingliederung.

Behandlungsleistungen

- Psychotherapeutische Einzelgespräche
- Gruppentherapie
- Paar- und Familiengespräche
- Physiotherapie | Bewegungsangebote
- Ergotherapie | kreative Möglichkeiten
- Medikamentöse Therapien
- Training von Alltagsfertigkeiten | Konzentration | sozialen Fertigkeiten
- Aktivierungs- und Erlebnisgruppen
- Entspannungsübungen
- Sozialarbeiterische Beratung

Was behandeln wir?

Die Tagesklinik behandelt u. a.

- Depressionen
- Überlastungsreaktionen bei Lebenskrisen
- Ängste
- Zwänge
- Chronische Schmerzleiden mit psychischen Begleitreaktionen
- Psychosen und manische Phasen
- Leichte Demenzen mit psychischen Veränderungen
- Hyperaktivitäts- und Aufmerksamkeitsstörungen
- Essstörungen
- Persönlichkeitsstörungen

